



Nentershausen Nentershausen Nentershausen
Nentershausen Nentershausen
Nentershausen Nentershausen
Nentershausen Nentershausen

Infobroschüre

Nentershausen



Diegel

Transport GmbH

**Entsorgungsfachbetrieb
Containerdienst
Fuhrbetrieb
Wertstoffhof**

Kupferstraße 30 **Zweigbetrieb Eisenach**
64214 Nentershausen **Reitenberg**
Tel. 0 66 27/6 53 **99817 Eisenach-Neukirchen**
Fax 0 66 27/85 62 **Tel. 036924/42332**



Nentershausen

Staatlich anerkannter Luftkur- und Familien-Urlaubsort

WILLKOMMEN IM STAATLICH ANERKANNTEN LUFTKURORT „NENTERSHAUSEN“

Im Herzen des Richelsdorfer Gebirges als Ausläufer des Thüringer Höhenrückens liegt der Luftkurort Nentershausen mit seinen sechs Ortsteilen. Das „Dorf im Wald“ wird von der über 700-jährigen Burg Tannenberg überragt und erhielt im Jahre 1969 als erste hessische Gemeinde das Prädikat „Familienferienort“. In dem Luftkurort Nentershausen und den Ortsteilen gibt man sich sehr viel Mühe, damit auch Feriengäste einen angenehmen und erholsamen Urlaub erleben können.

Durch die Ansiedlung von kleineren und mittleren Betrieben ist Nentershausen zu einer aufstrebenden Gemeinde im Kreis Hersfeld-Rotenburg avisiert. Die Gemeinde bietet sich sowohl als guter Standort für Neuansiedlungen von Gewerbetreibenden an als auch als hervorragender Wohnstandort. Durch die Ausweisung von günstigem Baugelände hat die Gemeinde die Voraussetzung für den Bau von Eigenheimen geschaffen.

Reizvolle Erholungseinrichtungen aller Art sind sowohl in Nentershausen als auch in den Ortsteilen zu finden. Im schmucken Feriendorf mit 29 Häusern findet der Gast Unterkunft und Ruhe. Alle neuzeitlichen Einrichtungen wie Grundschule, zwei Turnhallen, ein Kindergarten, Kinderspielplätze, Ärzte, Sportzentren, eine Apotheke, Banken sowie Lebensmittelgeschäfte runden ein komplettes Angebot sowohl für die Bürgerinnen und Bürger als auch Feriengäste ab. In der Nähe zu den kulturellen beziehungsweise wirtschaftlichen Zentren Eisenach, Weimar, Kassel, Göttingen, Fulda und Bad Hersfeld stellt die Region um und in Nentershausen eine der schönsten Wohn-, Urlaubs- und Erholungsregionen Deutschlands dar.

Wir sind für Sie da

AWO-Sozialstation



*in Rotenburg, Alheim
Telefon 0 66 23/4 10 30*

*in Bebra, Ronshausen, Wildeck,
Cornberg Telefon 0 66 22/9 24 33 33*

*in Sontra, Nentershausen
Telefon 0 56 53/87 34*



Unser Angebot:

- Unterstützung u. Durchführung der Grundpflege
- Betreuungsangebot nach § 45 SGB XI
- Behandlungspflege
- Sterbebegleitung
- Haushaltshilfe
- Hilfe bei persönlichen Angelegenheiten
- Beratung

Sicherheit für Sie:



*per
Knopfdruck
mit einem
Hausnotruf-
system*

Essen auf Rädern

Telefon: 01 80/3 24 84 27
montags bis freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr



Ristorante - Pizzeria

Pizzeria La Cuccinella

Ruhl 8 · 36214 Nentershausen
Telefon 06627-91 5960

Öffnungszeiten:

täglich 11.30–14.30 Uhr und 17.30–23.30 Uhr
Montag Ruhetag

Das Restaurant „La Cuccinella“ befindet sich in zentraler Lage von Nentershausen. Im Winter speisen Sie in gemütlicher Kamin-Atmosphäre und im Sommer können Sie auf der neu errichteten Terrasse verweilen.

*Alle Gerichte auch zum Selbstabholen.
Ute und Salvatore freuen sich auf Ihren Besuch!*



Grußwort



Als Bürgermeister begrüße ich Sie sehr herzlich in unserem schönen Nentershausen und wünsche Ihnen einen guten Start in neuer Umgebung. Dass sie Nentershausen nun zum Mittelpunkt Ihrer Lebensinteressen gewählt haben, erfüllt uns mit besonderer Freude.

Sollten Sie als Gast zu uns gekommen sein, heißen wir Sie gleichfalls herzlich willkommen und wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.

Mit dieser Broschüre wollen wir Ihnen einige wissenswerte Informationen über Nentershausen, aus den ehemals selbständigen Gemeinde Nentershausen, Weißenhasel, Süß, Dens, Bauhaus und Mönchhosbach gebildet, vorstellen und Ihnen so das Kennenlernen unserer Gemeinde etwas zu erleichtern. Wir hoffen, Ihnen auf diese Weise helfen zu können, Kontakte zu knüpfen oder zu pflegen, Freunde zu gewinnen und überhaupt Ihr Interesse am vielfältigen Leben in unserer Gemeinde zu wecken.

Gerne steht Ihnen auch unsere Gemeindeverwaltung zur Verfügung, wenn es darum geht, eventuelle Anfangsschwierigkeiten zu meistern, denn wir verstehen uns als modernes Serviceunternehmen und helfen gerne jeder Mitbürgerin/jedem Mitbürger – und selbstverständlich auch jedem Gast, der unsere Hilfe benötigt. Aber auch für ihre Anregungen, Wünsche und konstruktive Kritik haben wir stets ein offenes Ohr.

Mit unserem Willkommensgruß überreichen wir Ihnen diese Broschüre über unsere Gemeinde. Die hier gegebenen Informationen werden Ihnen nützlich sein.

Gerne können Sie sich aber auch unter www.Nentershausen.de im Internet über Ihren neuen Wohnort, Satzungen und unsere vielfältigen Vereine und aktuellen Geschehnisse jederzeit informieren.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie sich in unserer Gemeinde gut und schnell einleben und alsbald sagen können: „Mein Nentershausen“

Den schon länger in Nentershausen Wohnenden soll diese Schrift Neues und Wissenswertes über ihrem Wohnort vermitteln. Sollten dennoch Fragen offen bleiben, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an unsere Verwaltung.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Bürgermeister Ralf Hilmes

Herzlich Willkommen

Bienvenu

Welcome

Benvenuto

Hartelijk Welkom

Dobro Poschalowati

Bienvenidos

SRDEČNĚ VÍTÁME



Wörndl & Co. GmbH

Inh. Frank-D. Hild - Schreinerei/Innenausbau
Küchen - Treppen

Reichenberg 6 · 36214 Nentershausen
Telefon 0 66 27/91 92 00 · Telefax 0 66 27/91 92 02

HK Herbert Krause GmbH
Bäder und Wärme
Ihr Spezialist für regenerative Energien
Kasseler Str. 11 36214 Nentershausen
Tel. 06627 - 253 E-Mail: herbert-krause@t-online.de

HANDWERKLICHER-DIENSTLEISTUNGS-SERVICE



H-D-S CHRISTIAN WEINERT
Zum Lichtloch 1
36214 Nentershausen-
Bauhaus
☎ 0 66 27/3 93 oder
01 76/63 31 02 74



ZIMMEREI SCHÄFER GmbH & Co. KG



- Zimmerarbeiten
- Dachendeckungen
- Holz- und Holzrahmenbau
- Klempnerarbeiten

99834 Gerstungen-Unterstuhl · Auf der Höhe 12
☎ 03 69 22/3 13 00 · E-Mail: zimmererschaefer@web.de

Volker Schäfer

Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Grabmale – Fensterbänke
Treppen – Bodenbeläge
Küchenarbeitsplatten

aus Marmor, Granit
und Sandstein

Kupferstraße 1 • 36214 Nentershausen-Weißenhasel
Tel. 06627/214 • Fax 8305

stein
BAUUNTERNEHMUNG

Rosental 6
36214 Nentershausen
Tel. 06627/9212-0
Fax 06627/8571
info@stein-wohnhaus.de
www.stein-wohnhaus.de

- Hoch- und Tiefbau
- Innenausbau
- Außenanlagen
- Altbau-Sanierung
- Schlüsselfertiges Bauen
- Gewerbliche Bauten

In Ihrer Nähe ...

www.stefan-sauer.biz

Malerarbeiten
Tapezierarbeiten
Putzarbeiten
Fassadendämmung
Bodenverlegearbeiten
Wandgestaltungstechniken

Stefan Sauer

Malermeister

Malerfachbetrieb

Egerstraße 13

Tel: 0662 7914900

36214 Nentershausen

Fax: 0662 7914757

Mobil: 0160.90235757

Qualität vom Profil



Bau- und Möbelschreinerei

Reimuth

- Ausführung sämtlicher Tischlerarbeiten
- Bestattungsinstitut

Oberdorf 10 • 36214 Weißenhasel
Telefon (0 66 27) 4 78 • Telefax (0 66 27) 89 28
E-Mail: schreinerei.reimuth@t-online.de



Inhaltsverzeichnis

Grußwort.....	1	Gesundheitswesen – Krankenhäuser.....	15
Geschichte.....	4	Ärzte, Zahnärzte, Apotheken.....	16
Wappenbeschreibung.....	9	Turn- und Sportstätten.....	16
Gemeindeorgane.....	9	Vereine.....	17
Behördliche Einrichtungen.....	11	Versorgung.....	18
Was erledige ich wo?.....	11	Banken, Sparkassen und Postdienst.....	19
Bildungs- und Lehranstalten.....	13	Versorgung.....	19
Kindergärten und sonstige Einrichtungen.....	14	Zahlen, Daten, Fakten.....	19
Kirchen und religiöse Gemeinschaften.....	14	Notruftafel.....	20
Kulturelle Einrichtungen.....	15		

Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Bagger und Fuhrbetrieb.....	U 2	Haus der Pflege.....	U 3	Schreinerei.....	2
Bau- und Möbelschreinerei.....	2	Heizung.....	2	Sozialstation.....	U 2
Bauunternehmung.....	2	Holzbau.....	2	Steinmetzmeister.....	2
Clubreisen.....	U 3	Imbissstände.....	12	Tierarztpraxis.....	20
Entsorgungsbetrieb.....	U 2	Innenausbau.....	2	Treppen.....	2
Fassaden.....	2, 15	Lebensmittelmarkt.....	18	Urlaub auf dem Gutshof.....	10
Festbewirtung.....	12	Maler.....	2, 15	Versorgung.....	12
Fußpflege-Studio.....	15	Pizzeria.....	U 2	Zahnärzte.....	20
Gemeinde Nentershausen.....	U 2	Restaurant.....	U 2	Zimmererarbeiten.....	2
Grabmale.....	2	Sanitär.....	2		
Handwerker.....	2	Sanitätsfachhandel.....	U 3	U = Umschlagseite	

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des

Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.
36214050/4.Auflage/2007



WEKA info verlag gmbh
 Lechstraße 2
 D-86415 Mering
 Telefon +49 (0) 82 33 / 384-0
 Telefax +49 (0) 82 33 / 384-1 03
 info@weka-info.de • www.weka-info.de



Geschichte

OT Nentershausen

Nentershausen im Wandel der Zeiten

Nentershausen liegt am Ende des Haseltals am Nordrand des Richeldorfer Gebirges. Die Gemarkung von Nentershausen hat eine Fläche von 1646 ha. Die Mittelpunktsgemeinde hat 1900 Einwohner, während die Großgemeinde mit ihren Ortsteilen Nentershausen, Weißenhasel, Süß, Bauhaus, Dens und Mönchhosbach 3450 Einwohner hat. Die Geschichte und das Leben dieses Dorfes wurden jahrhundertlang von der Burg Tannenberg mit der Familie von Baumbach sowie durch den Kupferschiefer-, Kobalt-, Nickel- und Schwerspatabbau im Richeldorfer Gebirge geprägt. Nachdem in den Jahren 1955–1966 alle Bergbaubetriebe stillgelegt wurden, begann eine größere Bevölkerungsabwanderung und parallel dazu die Schaffung von neuen Arbeitsplätzen auf dem Gelände der Schachtanlagen. Heute sind die meisten Menschen vor Nentershausen in diesen Betrieben oder in Industriebetrieben von Sontra, Bebra oder Bad Hersfeld beschäftigt. Um 1300 wurde die Tannenburg von Ludwig von Baumbach erbaut. Sie war eine Lehnburg des Klosters Hersfeld. Das Hersfelder Kloster war eines der vier großen Reichsklöster des Mittelalters.



Im Jahr 1323 wurde Nentershausen erstmals in einer Urkunde des Klosters Blankenheim erwähnt. Blankenheim war ein Tochterkloster von Hersfeld. Im Jahr 1349 wurde durch eine Urkunde die Trennung des Altars von der Tannenburg mit Nentershausen genehmigt. Diese Kirche wurde einige Jahre später eine berühmte Wallfahrtskirche. Die Familie von Baumbach besaß in Nentershausen die hohe und niedere Gerichtsbarkeit.

1578 mussten die Baumbachs die höhere Gerichtsbarkeit an den Landgrafen abgeben. 1806 wird auch die niedere Gerichtsbarkeit aufgehoben. An diese Zeit erinnert die schöne Dorf- oder auch Gerichtslinde.

1698 verlässt die Familie von Baumbach die Burg und baut sich im Dorf ein schönes Fachwerkhaus, welches man heute noch bewundern kann. Der Kupferschieferbergbau um Nentershausen ist wahrscheinlich über 600 Jahre alt. Er wird erstmals in einer Urkunde 1460 erwähnt. In einer Rechnung des Rentmeisters Umgebung. Hieraus ist zu ersehen, dass der Bergbau schon in hoher Blüte steht. In dieser Zeit wird der Bergbau von vielen kleinen Unternehmen (Gewerken) privatwirtschaftlich betrieben. Während des Dreißigjährigen Krieges kommen alle Bergbaubetriebe, teil durch Zerstörung, teils durch Dezimierung der Bevölkerung zum Erliegen. Im Jahre 1684–36 Jahre nach dem Westfälischen Frieden – tritt Landgraf Carl von Hessen Kassel als Bergbauunternehmer auf. Er führt den Kupferschieferbergbau zu hoher Blüte, die bis 1866 – Annexion Hessens durch Preußen – reichte.

Inzwischen hatte man die vielen Schwerspatgänge, an denen Kobalt und Zinnerze angelagert waren, entdeckt. Kobalt wurde zur Herstellung von blauer Farbe gebraucht. Somit konnte ein Teil der Kupferbergleute weiterbeschäftigt werden. Sehr viele Bergleute wanderten über den Saarländischen Steinkohlebergbau nach den USA, hauptsächlich zu den neuen Kohlerevieren in Virginia und Pennsylvania, aus.

1934 beschloss die damalige Reichsregierung, den Kupferschieferbergbau wieder anzukurbeln. In dieser Zeit wurden sehr viele Bergarbeiterfamilien in der neu errichteten Bergarbeitersiedlung östlich des historischen Ortskerns angesiedelt.



1955 wurde der Kupferschieferbergbau wieder stillgelegt. Nach dieser Zeit hat die Gemeinde sehr viele Einrichtungen zur Verbesserung der Infrastruktur geschaffen. Hier seien erwähnt: eine neue Grundschule/Trimm-Dich-Pfad mit Turnhalle, katholische Kirche, eine öffentliche Turnhalle, ein Kindergarten mit Jugendheim, ein Kinderspielplatz mit Bolzplätzen, ein Schwimmbad, ein Feriendorf mit 30 Häusern. Für die Feriengäste wurden Minigolfanlage, Trimm-Dach-Pfad, Wassertretanlage, Grillhütte u. a. gebaut.

Das Bezirksamt von Berlin-Steglitz besitzt in Nentershausen eine gut ausgestattete Ferien- und Freizeitanlage. Dort kann man noch einen restaurierten Stolleneingang der ehemaligen Grube Münden mit einem kleinen Güterzug bewundern.

Die evangelische Kirche zu Nentershausen zeigt eine viel bewunderte Barockausmalung. Sie ist immer zu besichtigen. In der Uhl ist ein Bergbau- und Heimatmuseum eingerichtet, welches an Sonn- und Feiertagen geöffnet hat. Hier finden Führungen durch das Museum statt.

1974 wurde Nentershausen „Staatlich anerkannter Luftkurort“. 1980 beteiligte sich Nentershausen am Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“. Es wurde Landessieger. Im Jahr 1991 hat die Gemeinde Nentershausen im Zuge der Dorferneuerung ihr neues – altes – Fachwerkrathaus eingeweiht. Im Zuge dieser Feierlichkeit wurden auch die Partnerschaftsurkunden mit unseren Partnergemeinden Trusetal/Thüringen und Ligueil/Frankreich ausgetauscht. Hiermit endet vorerst unser Bericht über den Wandel von einer mittelalterlichen Patronats- und Bergarbeiteransiedlung zu einem modernen Ort als Arbeitnehmerwohnsiedlung und Fremdenverkehrsort.

OT Weißenhasel

Das heutige Weißenhasel hat im Laufe seiner Geschichte vier ausgegangene Dörfer in sich vereinigt und in seiner Gemarkung aufgenommen. Weißenhasel, das alte Niederhasel, vereinigte die Wüstungen „Erlis“, „Oberhasel“ und „Herbolderode“ in sich. Die erste urkundliche Erwähnung finden wir im ältesten Helmarshäuser Zinsregister als „hasolo“ in Thüringen 1195. Dieses Hasolo bezeichnet Oberhasel, auch Tannenberghisch Hasel genannt. Oberhasel wurde 1375 überfallen, zerstört und nicht wieder aufgebaut. Hierzu schreibt Lambertus Collmann, Pfarrer und Chronist der Familie von Baumbach: „Als die von Baumbach wegen



zweier fuldischer Dörfer mit dem Abte von Fulda in Fehde kamen und verwüstend das fuldische Gebiet durchstreiften, versprach hierauf der Landgraf von Hessen dem Abte seine Hilfe und beide zogen mit ihren Heerhaufen vor die Tannenburg, zerstörten die Baumbach'schen Dörfer, die seitdem wüst sind, und zwangen die von Baumbach'sche Herrschaft vor der völligen Auflösung.

Baumbach'sches Untertanengebiet blieb Weißenhasel, bis Hessen von französischen Truppen unter Napoleon I. besetzt und das Gebiet von König Jerome von Kassel aus regiert wurde. Ab 1815 etablierte sich das Kreisamt Rotenburg als neue Obrigkeit der Gemeinde.

Die Geburtsstunde des Kreises Rotenburg war die Errichtung der kurhessischen Kreisämter im Zuge der Verwaltungsreform des Kurfürstentums Hessen. Durch das von Kurfürst Wilhelm II. 1921 erlassene „Organisationsedikt“ wurde dem Staat Kurhessen eine neue Organisation gegeben und eine neue Gebietseinteilung vorgenommen. Der Kreis Rotenburg wurde der Provinz Niederhessen (Kassel) zugeteilt.

Im Jahr 1834 wurden im Kreis Rotenburg 32806 Einwohner gezählt. Durch ein Gesetz vom 31. Oktober 1848 und entsprechende Verordnungen wurde die 1821 eingeführte Kurhessische Verwaltungsordnung aufgehoben und Verwaltungsbezirke eingerichtet. Die wiederum wurden 1851 aufgehoben und der Kreis Rotenburg in seinem früheren Bestand wiederhergestellt.



Nentershausen

Am 1. August 1972 entstand durch Zusammenschluss der Kreise Hersfeld und Rotenburg der neue Kreis Hersfeld-Rotenburg.

Im Zuge der Gebietsreform 1971 ist das ehemals selbstständige verwaltete Weißenhasel dem Amt Nentershausen zugeordnet. Postalisch ist Weißenhasel untergegangen und heißt „Nentershausen“.

OT Süß

Im osthessischen Bergland zwischen Fulda und Werra, im Kreis Hersfeld-Rotenburg, im Richelsdorfer Gebirge, liegt das Dorf Süß (454 m ü. NN). Von der Hohen Süß erblicken wir den Thüringer Wald mit dem Inselsberg und der Wartburg. Süß hat das Aussehen einer Rodungsinsel im Wald. Der Name Süß stammt von dem althochdeutschen Wort Siazza, das so viel wie Ansiedlung oder Weideplatz bedeutet und für ein hohes Alter spricht.

744 wurde Süß erstmals erwähnt. Weitere urkundliche Erwähnungen kann man bis in das 13. Jahrhundert zurückverfolgen. Eine Urkunde des Grafen Otto von Lautenberg zeigt uns, dass es am Ende des 13. Jahrhunderts schon Zinsleute und lauterbergische Lehen des Hermann Trott in „Susse“ gab.

1335 verkaufte die Fam. von Lengsfeld alle ihre Güter in Sussz (Süß) und Hovnsussz (Hohensüß) an Bodo Trott von Rotenburg. 1336 verkaufte das Kloster Michaelsberg in Fulda fünf Höfe und eine Mühle in Sussz an Friedrich von Hattenbach. Am 14. Januar 1404 wurde das Dorf Sus, das



von Hermann von Trott an Hermann von Colmatsch verkauft worden war, von Hermann von Trotts Sohn Hermann wieder eingelöst.

Es gab in der folgenden Zeit immer Streitigkeiten zwischen Hessen und Thüringen um Süß, bis 1733 der Streit beendet wurde. Süß wurde zum Amt Nentershausen und somit zu Hessen eingegliedert.

Im Mittelalter blühte in Süß der Bergbau. Kupferschiefer, Kobalt, Nickel und Schwerspat wurden dort aus kleinen Schächten, deren Spuren heute noch zu finden sind, zutage gefördert und verarbeitet. Bereits im 12. Jahrhundert erfolgte erstmals die Gewinnung von Kupfer. Um 1530 stand der Bergbau bereits in voller Blüte. 1751 begann man auch mit dem Abbau von Kobalt und Nickel. Später ging man dazu über, den bisher ungenutzten Schwerspat zu verwerten. Nach der Schließung der Bergbauschachten im Jahre 1962 fanden die Süßer in der Richelsdorfer Hütte und der näheren Umgebung neue Arbeitsplätze.

Zwischenzeitlich wurde die örtliche Infrastruktur verbessert und ausgebaut. 1937 und später – Wasserversorgung. 1955 und später – Kanalisation. 1969–1970 Friedhofshalel. 1977 Dorfgemeinschaftshaus. Der Straßenbau ging zügig voran. In Süß spiegelt sich noch heute der urwüchsige und ländliche Charakter wider.

OT Bauhaus

Ein Alter von 55 Jahren ist für eine Gemeinde nicht viel. Bauhaus, der am höchsten gelegene Ort im Kreisteil Rotenburg und heutige Ortsteil der Gemeinde Nentershausen, kann zwar in diesem Jahr dieses Alter registrieren, doch sind gerade im „Fall Bauhaus“ einige Besonderheiten festzustellen, die aus dem allgemeinen Gemeindeentwicklungsband herausragen.

Bauhaus gab es schon früh, und bevor die Wiedergründung im Jahr 1929 erfolgte, war der Ort über 400 Jahre wüst. Hier also ist der seltene Fall zu verzeichnen, dass ein wüst gewordener Ort wieder entdeckt, neu belebt und aufgebaut wurde.

Bauhaus verdankt in erste Linie seine zweite Existenz der Ende der 20er-Jahre gesetzlich angeordneten Auflösung der sogenannten Gutsbezirke, die neben den allgemeinen Gemeinden weitgehend selbstständig waren. Bauhaus wurde 1929 gebildet durch die Gutsbezirke Bellers,



Gunkelrode und Trottenwald sowie aus Teilen der Gemeinde Solz und Nentershausen.

Schon vor vielen Jahrhunderten gab es einen Ort im Gebiet der Hohen Süß, Bauhaus genannt. Bekannt ist lediglich, dass der Ort 1337 erstmals urkundlich erwähnt und 1437 wüst wurde. Rund 60 Jahre später wird der ganze Bereich dort nur noch als „Hof“ erwähnt.

Dennoch siedelten sich in jener Zeit schon Bergleute im Richelsdorfer Gebirge an. In dieser Zeit wurde Kupferschiefer bis 1708, bis 1867 Kobalt und bis 1955 Schwespat gefördert. Der älteste Bergbauzweig, die Gewinnung des Kupferschiefers, ist seit dem Jahr 1460 urkundlich bezeugt. Am 27. November 1955 wurde die letzte Förderschicht gefahren. Die Entwicklung im Bergbau, von dem mehr oder weniger Bauhaus abhängig war, glich einer Wellenbewegung. Nach einem Tief folgte ein Hoch. Neben den Schachtanlagen Schnepfenbusch und Wolfsberg im Bereich von Bauhaus entstand bei Dens der Reichenbergschacht, Verhüttungsanlagen auf dem Sontraer Brodberg folgten. Mitte der 50er-Jahre setzte man den Schlusspunkt hinter das Kapitel Kupferschieferbergbau.

Auch Bauhaus wurde bis ins Mark getroffen. Doch das Gemeindegewesen gab nicht auf. Schrittweise wurde die örtliche Infrastruktur auf- und ausgebaut. Schule, Kirche – auf der Engelsburg – Turnhalle, Friedhofskapelle, Gemeinschaftshaus, Wasserversorgung, Kanalisation und Straßenbau sind erfolgreich abgewickelte Teilbereiche, in einem Ort, der im Rahmen der Gemeindegebietsreform den Gang zur Muttergemeinde Nentershausen

antreten musste. Bauhaus hat heute rund 200 Einwohner, liegt in einem prächtigen Waldgürtel und in einer gesunden Höhenluft.

OT Dens/Der Rote See bei Dens

Wenn man von Bebra kommend die Bundesstraße 27 bei Cornberg verlässt und nach Osten abbiegt, erreicht man nach etwa 6 km Weg den Ortsteil Dens an den Ausläufern des Richelsdorfer Gebirges. Der Ort ist wegen seines Sees bekannt. Dieser trägt den Namen „Der rote See bei Dens“. Am Rande des Dorfes hinter den letzten Scheunen und Ställen liegt er eingebettet in das Grün der ihn umgebenden Sträucher und Bäume. Zeitweilig zeigt der See eine rote Färbung, die zum Grün seiner Umgebung eigenartig kontrastiert.

Die Entstehung des im Richelsdorfer Kupferschiefergebirges, und zwar im Plattendolomit der oberen Zechsteinformation gelegenen Sees ist so zu erklären: Zu der Zeit, als der Trichter des Sees noch nicht vorhanden war, haben unterirdische Wasseradern die Gipsschicht aufgelöst und weggespült. Das darüber liegende Gestein stürzte infolge seiner Schwere ein. So entstand ein Erdenbruch, der im Volksmund Kaut oder Kutte genannt wird und sich allmählich mit Wasser füllte. Die Wasserfläche hat sich in den letzten Jahren verkleinert. Sie bedeckt heute etwa zwei Morgen, während es früher ein Hektar war. Das hat seine Ursache im Absinken des Wasserspiegels. Während vor Jahrzehnten eine Wassertiefe von zwanzig Metern gemessen wurde, trifft man heute bereits nach acht bis zehn Metern auf Grund.





Nentershausen

Die Besonderheit des Sees liegt aber in der Tatsache, dass sich sein Wasser zuweilen blutrot färbt. Über diese Beobachtung berichtete bereits der Rotenburger Chronist Friedrich Lusae in den Jahren 1604, 1605 und 1620. Später vermerkten die Ortspfarrer von Dens das Verfärben des Wassers in der Chronik in Januar 1769, im Herbst 1776, im Herbst 1780, im Winter 1802, im Februar 1861, im Winter 1907 und 1928. Die letzte Färbung zeigte sich 1938. Seitdem ist sie nicht wieder beobachtet worden.

Natürlich hat sich auch die Wissenschaft für den See interessiert. Bei der wissenschaftlichen Erforschung des Denser Sees stellte man im Jahre 1904 kleine Wassertierchen, Daphien genannt, fest. Diese mikroskopisch kleinen, rötlich schimmernden Lebewesen färbten durch ihr massenhaftes Auftreten das Wasser blutrot. Eigenartig aber war, dass sich diese Erscheinung nur im Herbst und Winter wiederholte. Das erklärt sich aus dem Lichtbedürfnis der Tierchen. In den „hellen“ Jahreszeiten – Frühling und Sommer – leben die Daphien in größerer Tiefe, da die reichlichen Lichtstrahlen bis zu ihnen gelangen können.

In der lichtarmen Zeit des Herbstes und Winters steigen sie an die Wasseroberfläche, um die spärlichen Lichtstrahlen aufzunehmen. So ist es erklärlich, dass die Verfärbung des Wassers nur in dieser Jahreszeit festgestellt wurde. Herrschte im Winter ein strenger Frost, so starben die Tierchen, schwammen an der Wasseroberfläche und bildeten eine rote Schicht. Eine weitere Eigenart des Denser Sees ist sein starker Chlorgehalt. Er ist die Ursache für das Fehlen der Süßwasserfische. Das chlorhaltige Wasser bietet ihnen kaum Lebensmöglichkeiten. Nur Salamander und Tiere niederer Art finden noch Lebensbedingungen vor. Auch der Wasserpflanzenwuchs ist spärlich.

Als es in Nordhessen kaum Schwimmbäder gab, war das „Seebad Dens“ ein beliebtes Ausflugsziel. Aber auch heute noch lenkt der Wanderer gern seine Schritte in die abseits gelegene, reizvolle Gegend und genießt von hohen weißen Kalkfelsen am Ufer den Blick auf den See.

OT Mönchhosbach

Mönchhosbach wird 1260 urkundlich das erste Mal erwähnt, ist der kleinste Ortsteil der Großgemeinde Nentershausen. Unser Dorf gehört zu den vielen Orten im Hessenland, deren Gründung nicht mehr feststellbar

ist. Wer sich aber etwas näher mit den einzelnen Siedlungsperioden beschäftigt, weiß, dass die Orte mit den Endungen -dorf, -feld, -heim, -hausen, und -bach zwischen 500 – 900 n. Chr. gegründet wurden.

Es ist anzunehmen, dass unser Dorf um 1100 bis 1150 gegründet wurde, denn die Kirche oder Kapelle wurde im 12. Jahrhundert gebaut.

Am Dorfrand, harmonisch in der Landschaft eingebettet, trifft man auf ein reizvolles Beispiel nordhessischen Fachwerkkirchenbaues. Die heutige Kirche geht sicherlich auf einen gotischen Vorgängerbau zurück, der 1782 umgebaut und mit einem Fachwerkobergeschoss von 12/8-Gefachen mit Eck- und Mittelstreben versehen wurde. Über dem Eingang im Osten befindet sich ein Fachwerkturm mit geschweiften, quadratischer Haube. Der Innenraum ist in geschmackvoller Weise im Stilempfinden im Jahr 1982 restauriert worden. Unsere Kirche ist eine der zwölf schönsten Fachwerkkirchen im Kreis Hersfeld-Rotenburg. Seit 1941 mussten die Mönchhosbacher Woche für Woche mit dem eintönigen Klang einer einzigen Glocke auskommen. Die zweite wurde während des Krieges abgebaut und eingeschmolzen. Doch Gott sei Dank, die Zeiten der „glöckernen Monotonie“ sind jetzt endgültig vorbei, denn den Bürgern gelang es mit einer überaus gelungenen Spendenaktion, das Geld für eine zweite Glocke aufzubringen. Immerhin 15 000 DM aus Mitteln von Privatleuten, Geschäften, Banken, der Gemeinde und der Kirche. Seit Pfingsten 1991 läuten nun zwei Glocken in Mönchhosbach. Die Inschrift der neuen Glocke lautet: „Jesus Christus gestern, heute und in Ewigkeit“.





Wappenbeschreibung

Im Namen der Landes Hessen erteile ich der Gemeinde „NENTERSHAUSEN“ im Landkreis Hersfeld-Rotenburg, Regierungsbezirk Kassel, gemäß § 14 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 1. April 1981 (GVBl. IS. 66) die Genehmigung, das nachstehende beschriebene Wappen zu führen: „Das Wappen der Gemeinde Nentershausen zeigt unter silbernem Schildhaupt im von Grün und Silber zu sechs



Zinnen zinnengeteilten Schilde oben drei grüne Tannen im Tannenschnitt, unter einen mit goldenen Schlegel und Eisen belegten grünen Dreiberg im Schildfuß.“

Wiesbaden, den 4. November 1981

DER HESSISCHE MINISTER DES INNERN

Gries

Gemeindeorgane

Bundestagsabgeordnete, Landtagsabgeordnete, Gemeindevertreter, Gemeindevorstand, Ortsvorsteher

Bundestagsabgeordneter: Michael Roth – SPD
Bürgerbüro, Bahnhofstraße 5, 36251 Bad Hersfeld

Landtagsabgeordnete: Elisabeth Apel – CDU
Dudenstraße 12, 36251 Bad Hersfeld

Angelika Scholz – CDU
Georgen-Hollender-Straße 10, 36199 Rotenburg a. d. Fulda

Mitglieder der Gemeindevertretung Nentershausen

Vorsitzender: Gerhard Krauß – SPD
Glück-Auf-Straße 5, 36214 Nentershausen

Gemeindevertreter:
Karlheinz Bornschier – SPD
Am Weinacker 26, 36214 Nentershausen

Georg Pankow – SPD
Auf dem Born 8, 36214 Nentershausen

Heike Störbrauck – SPD
Lange Straße 31, 36214 Nentershausen

Hans-Dieter Weinbrenner – SPD
Gebirgsstraße 3, 36214 Nentershausen

Jörg Witzel – SPD
Auf dem Born 17, 36214 Nentershausen

Friedhelm Vockenberg – SPD
Am Weinacker 22, 36214 Nentershausen

Joachim Fernau – SPD
Königsberger Straße 29, 36214 Nentershausen

Kurt Gawletta – SPD
Königsberger Straße 9, 36214 Nentershausen

Hartmut Jonat – SPD
Galgenberg 5, 36214 Nentershausen

Elke Meier – SPD
Danziger Straße 4, 36214 Nentershausen



Nentershausen

Willi Stange – SPD
Kuchenbach 9, 36214 Nentershausen

Ralf Fleischmann – SPD
Hinter der Gasse 6 a, 36214 Nentershausen

Kai Bornschie – SPD
Hinzbach 22, 36214 Nentershausen

Ernst Möller – SPD
Schieferstraße 1, 36214 Nentershausen

Robert Schmidt – CDU
Ligueiler Straße 7, 36214 Nentershausen

Günter Seib – CDU
Bachstraße 5, 36214 Nentershausen

Ralf Painczyk – CDU
Königsberger Straße 4, 36214 Nentershausen

Christian Pschantka – CDU
Galgenberg 2, 36214 Nentershausen

Andreas Noll – CDU
Kupferstraße 17, 36214 Nentershausen

Sylvia Meister – CDU
Ligueiler Straße 1, 36214 Nentershausen

Reiner Hollstein – CDU
Neue Straße 3, 36214 Nentershausen

Andrea Müller-Nadjm – CDU
Barbarastraße 8, 36214 Nentershausen

Aufstellung der Mitglieder des Gemeindevorstandes:

Bgm. Ralf Hilmes – SPD
Burgstraße 8, 36214 Nentershausen

1. Bgo. Manfred Schmidt - SPD
Am Eichelsberg 7, 36214 Nentershausen

Bgo. Harald Stunz – SPD
Kubeneck 4, 36214 Nentershausen

Bgo. Günter Beck – SPD
Sperlingsberg 5, 36214 Nentershausen

Bgo. Heitrud Steinhauer - SPD
Lange Straße 27, 36214 Nentershausen

Bgo. Herbert Painczyk – CDU
Königsberger Straße 4, 36214 Nentershausen

Bgo. Martha Fuhrmann – CDU
Oderstraße 63, 36214 Nentershausen

Ortsvorsteher der Gemeinde Nentershausen:

OT Nentershausen
Kurt Gawletta – SPD
Königsberger Straße 90 66 27/7 05

OT Weißenhasel
Willi Stange – SPD
Kuchenbach 90 66 27/13 68

OT Süß
Karlheinz Bornschie – SPD
Am Weinacker 26 0 66 27/12 44

OT Bauhaus
Heidmarie Gernert – WG Bauhaus
Engelsburg 70 66 27/12 95

OT Dens
Reiner Hollstein – WG Dens
Neue Straße 30 66 27/91 93 16

OT Mönchhosbach
Olaf Schmidt – WG Mönchhosbach
Lange Straße 180 56 53/84 37

Gutsstr. 8 • 36214 Nentershausen
Tel: 06627-553 • Fax: 06627-8624
E-Mail: info@von-baumbach.de
www.von-baumbach.de



Behördliche Einrichtungen

Landratsamt Bad Hersfeld Friedloser Straße 12, 36251 Bad Hersfeld.....	0 66 27/8 70	Amtsgericht Rotenburg a. d. Fulda Weidenberggasse 1, 36199 Rotenburg a. d. Fulda.....	0 66 23/81 50
Landratsamt Außenstelle Lindenstraße 1, 36199 Rotenburg a. d. Fulda.....	0 66 23/81 70	Amtsgericht Bad Hersfeld Dudenstraße 10, 36251 Bad Hersfeld	0 66 21/20 30
Agentur für Arbeit Bad Hersfeld Vitalisstraße 1, 36251 Bad Hersfeld	0 66 21/20 90	Amt für Bodenmanagement Obertor 8, 36199 Rotenburg a. d. Fulda	0 66 23/92 04-0
Agentur für Arbeit Bad Hersfeld Nebenstelle, Kerschensteiner Straße 436179 Bebra.....	0 66 22/92 13-0	Hessen Forst Friedensstraße 14, 36199 Rotenburg a. d. Fulda	0 66 23/92 02-0
Deutsche Bahn AG Bahnhof Bebra, 36179 Bebra	0 66 22/7 83 32	Grundbuchamt siehe Amtsgericht Rotenburg a. d. Fulda	
Finanzamt Rotenburg a. d. Fulda Nebenstelle Weidenberggasse 11, 36199 Rotenburg a. d. Fulda.....	0 66 23/81 60		

Was erledige ich wo?

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Nentershausen

Rathaus Nentershausen
Burgstraße 2, 36214 Nentershausen
Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Nentershausen
Telefon 0 66 27/92 02-0, Fax 0 66 27/92 02 20
E-Mail: gemeinde@nentershausen.de
Internet: www.nentershausen.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters, der Allgemeinen Verwaltung, der Gemeindekasse und des Standesamts:
Montag bis 07:30–12:30 Uhr und Mittwoch 13:15–16:30 Uhr
Donnerstag 07:30–12:30 Uhr und 13:15–17:30 Uhr
Freitag 07:30–13:00 Uhr

Steuer- und Finanzverwaltung

Zimmer 50 66 27/92 02-0

Amtliche Bekanntmachungen, Jubiläen, Anträge, Verbände und Vereinswesen, Gesundheitspflege, Jugend- und Altenpflege, Veranlagung von Grundsteuern, Hunde- und Gewerbesteuern, Friedhof- und Bestattungswesen, Dorfgemeinschaftshäuser, Abfallbeseitigung.

Hauptamt

Zimmer 8 0 66 27/92 02-13
Satzungen, Personalamt, Brandschutz, Haushaltswesen, Büroleitung

Bürgermeister

Zimmer 30 66 27/92 02-0

Standes- und Meldeamt

Zimmer 90 66 27/92 02-16
Eheschließungen, Geburtenanmeldungen, Sterbefälle, Namensänderungen, Personenstandswesen, Ehefähigkeitszeugnis, polizeiliche An-



Nentershausen

und Abmeldungen, Führerscheinanträge, Führungszeugnisse, Pass- und Personalausweiswesen, Wehrerfassung, Ausländerangelegenheiten, Beglaubigungen, Rentenanträge, Rentenversicherung.

Gemeindekasse

Zimmer 10 0 66 27/92 02-14



Kassen- und Rechnungswesen, Allgemeiner Zahlungsverkehr, Datenverarbeitung.

Gewerbe- und Ordnungsamt

Zimmer 11 0 66 27/92 02-15
Statistik, Gewerbean-, -ab- und -ummeldungen, Jagd- und Fischereirecht, Wahlunterlagen, Überwachung gefährlicher Güter, Fremdenverkehrswerbung, Touristenbetreuung, Fundbüro, Angelkarten

Bauamt

Zimmer 14 0 66 27/92 02-17
Bauanträge, Absteckungsbescheinigungen, Überwachung des bauaufsichtlichen Verfahrens bei gemeindliche Bauvorhaben, Ausschreibungen, Flächennutzungsplan, Bebauungspläne, Vermessungswesen, Umweltschutz, Wasserversorgung, Stromversorgung, Ortsentwässerung, Straßenreinigung.

Bornkessel



**Fleisch - Wurst - Partyservice
Imbissstände - Festbewirtung**

**Burgstraße 9 • 36214 Nentershausen
Tel. 0 66 27-281 • Fax 0 66 27/91 48 33**

Unser Herz schlägt für die Mitte!

Zählen Sie auf uns! Als Energiedienstleister für die Region möchten wir Ihr Leben angenehm machen. Mit Leistung und Engagement sind wir rund um die Uhr für Sie da. Denn Ihr Vertrauen liegt uns am Herzen.

www.eon-mitte.com

e-on | Mitte





Ortsgericht für alle Ortsteile: Karl-Heinz Berndt
Am Ziegelfeld 7, 36214 Nentershausen..... 0 66 27/4 41

Schiedsmann für alle Ortsteile: Karl-Heinz Berndt
Am Ziegelfeld 7, 36214 Nentershausen..... 0 66 27/4 41

Gemeindebrandinspektor: Michael Weishaar
Hinter der Gasse 1, 36214 Nentershausen 0 66 27/91 96 17

Wehrführer:

OT Nentershausen
Christian Schmidt
Burgstraße 4, 36214 Nentershausen 0 66 27/91 93 78

OT Weißenhasel
Niklas Fernau
Borngasse 15, 36214 Nentershausen 0 66 27/7 08

OT Süß
Sascha Sikora
Hasselfeld 20, 36214 Nentershausen..... 0 66 27/91 59 88

OT Bauhaus
Bernd Feiler
Maxrain 10, 36214 Nentershausen 0 66 27/80 63

OT Dens
Christian Löffler
Hauptstraße 13, 36214 Nentershausen 0 66 27/91 54 95

OT Mönchhosbach
Michael Kohler
Am Kirchweg 6, 36214 Nentershausen..... 0 56 53/74 93

Bildungs- und Lehranstalten

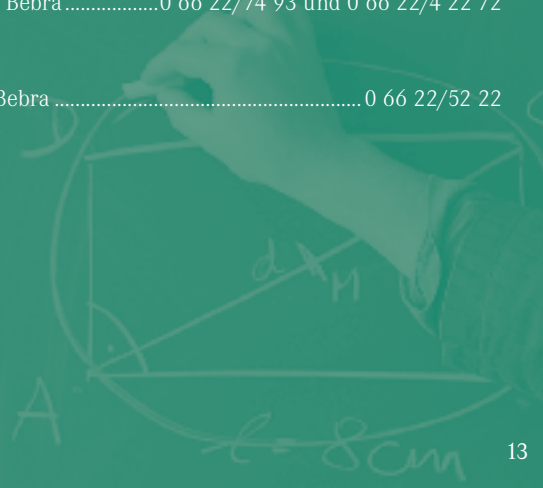
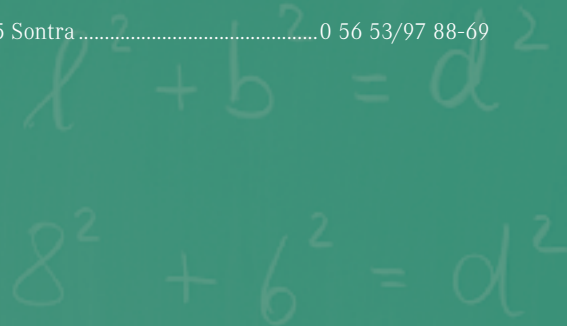
Grundschule Tannenbergschule
Schulleiterin: Frau Mangold-Jung
Schulweg 10, 36214 Nentershausen 0 66 27/2 36

Gesamtschule Sontra mit gymnasialer Oberstufe
Jahnstraße 16, 36205 Sontra 0 56 53/97 88-0

Schule für Lernhilfe
Schulstraße 52, 36205 Sontra 0 56 53/97 88-69

Schulen in Bebra
Berufliche Schulen des Kreises Hersfeld-Rotenburg
Auestraße 30, 36179 Bebra 0 66 22/74 93 und 0 66 22/4 22 72

Förderschule
Fröbelweg 5, 36179 Bebra 0 66 22/52 22





Kindergärten- und sonstige Einrichtungen

Ev. Kindergarten

Leitung: Frau Gutberlet

Unter den Linden 21 0 66 27/6 95

Jugendgruppe im Gemeindehaus der ev. Kirchengemeinde

Kasseler Straße 10

Ev. Ortsjugendpflege Nentershausen

Kasseler Straße 1

Jugendräume in:

Nentershausen – Hopfenberg 1, Weißenhasel – Huller 2,

Süß – Schieferstraße

Begegnungsstätte für Behinderte

Gebirgsstraße 11, OT Bauhaus

Kinderspielplätze:

OT Nentershausen, OT Weißenhasel, OT Süß, OT Bauhaus, OT Dens,

OT Mönchhosbach

Kirchen und

religiöse Gemeinschaften

Ev. Kirche für die OT Nentershausen,

Weißenhasel, Dens:

Pfarrer Rothhardt

Hopfenberg 1 0 66 27/2 07

OT Süß und Bauhaus:

Pfarramt Richelsdorf

Pfarrer Grewe 0 66 26/3 06

OT Mönchhosbach:

Pfarramt Solz:

Pfarrer Dück 0 66 27/91 90 60

Katholische Kirche Nentershausen:

Burgstraße 21 0 66 27/2 56





Kulturelle Einrichtungen

Jugendheim OT Nentershausen
Danziger Straße 3

Dorfgemeinschaftshäuser

OT *Weißehasel* –Huller 2
OT *Süß* –Schieferstraße 16
OT *Bauhaus* – Schulstraße 1
OT *Dens* – Am Riegelbach 1
OT *Mönchhosbach* – Am Anger 3

Ihr kompetenter Ansprechpartner



Birgit Loch

Fußpflege

Fußpflege am diabetischen Fuß

Permanent-French-Pediküre

Trusetaler Straße · 36214 Nentershausen
Telefon: 06627/82 95 · Mobil: 0174/4 97 06 12

Gesundheitswesen – Krankenhäuser

Kreis Krankenhaus Rotenburg

Am Kratzberg 1, 36199 Rotenburg a. d. Fulda 0 66 23/8 60

Kreis Krankenhaus Bad Hersfeld

Seilerweg 29, 36251 Bad Hersfeld 0 66 21/8 80

St.-Elisabeth-Krankenhaus

Am Weinberg 19, 36251 Bad Hersfeld 0 66 21/17 70

Fachklinik Wigbertshöhe

Am Hainberg 10-12, 36251 Bad Hersfeld 0 66 21/1 85-0

Klinik am Hainberg

Psychosomatische Fachklinik
Ludwig-Braun-Straße 32, 36251 Bad Hersfeld 0 66 21/17 30

Vitalis-Klinik für

Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten

Am Weinberg 3, 36251 Bad Hersfeld 0 66 21/20 50

Herz- und Kreislaufzentrum

Heinz-Meise-Straße 100, 36199 Rotenburg a. d. Fulda 0 66 23/88 70 05

Rodenberg-Klinik

Heinz-Meise-Straße 100, 36199 Rotenburg a. d. Fulda 0 66 23/88-50 00

Schmerz-Therapie-Zentrum

Heinz-Meise-Straße 100, 36199 Rotenburg a. d. Fulda 0 66 23/88 50 36

Haus der Pflege

Danziger Straße 1, 36214 Nentershausen 0 66 27/91 90 80



Ärzte, Zahnärzte, Apotheken

Dr. med. Reza Nadjm

Praktischer Arzt

Kasseler Straße 14, 36214 Nentershausen0 66 27/3 28

Dr. med. Kathrein Schellenberg

Ärztin für allg. Medizin

Marktplatz 11, 36214 Nentershausen0 66 27/92 11-0

Dr. Dagmar Mertens

Zahnärztin

Mühlenstraße 1, 36214 Nentershausen0 66 27/2 63

Konrad Engelmann

Zahnarzt

Marktplatz 11, 36214 Nentershausen0 66 27/87 79

Markt-Apotheke

Gutstraße 2, 36214 Nentershausen0 66 27/2 25

Nächster Tierarzt

Dr. Knut Lindner

Kupferstraße 6, 36205 Sontra0 56 53/6 24

Turn- und Sportstätten

Gem. Turnhalle

Eisenacher Straße 1, 36214 Nentershausen

0 66 27/92 02-0

Schulturnhalle

Schulweg 10, 36214 Nentershausen

0 66 27/2 36

Schwimmbad – Freibad –

Am Schwimmbad 2,

36214 Nentershausen

0 66 27/3 00

Während der Sommermonate

täglich geöffnet

Bolzplätze: OT Nentershausen, OT

Bauhaus, OT Dens, OT Mönchhosbach

Minigolfanlage:

Am Schwimmbad

36214 Nentershausen

Sportplätze: OT Nentershausen,

OT Weißenhasel, OT Süß

Tennisplätze:

Rosental, 36214 Nentershausen

0 66 27/14 18





Vereine

Verein	Name	Adresse
OT Nentershausen		
Freiwillige Feuerwehr (Verein)	Klaus Eilers	Heideweg 8
Wehrführer FFW	Christian Schmidt	Burgstraße 4
Stv. Wehrführer FFW	Thorsten Krones	Galgenberg 2 a
SCT – Sportclub Tannenberg e. V.	Horst Meister	Egerstraße 9
Turnverein Germania 1911 e. V.	Elisabeth Giptner-Mengel	Egerstraße 23
Männergesangverein 1865 e. V.	Klaus Heißner	Barbarastraße 1
Siedlerchor Eintracht 1949	Lothar Prenzel	Eisenacher Straße 5
Siedlergemeinschaft Nentershausen	Johannes Polzin	Bergstraße 33
Mandolinengruppe	Johannes Polzin	Bergstraße 33
CDU Ortsverband Nentershausen	Robert Schmidt	Ligueiler Str. 7
Kleingärtnerverein e. V.	Gottlieb Schelhas	Glück-Auf-Straße 9
Kleintierzuchtverein K-14	Gerhard Klingenhöfer	Königsberger Straße 20
Brieftaubenverein	Hartmut Bierwirth	Kupferstraße 26, 36205 Sontra
Landfrauenverein Nentershausen	Hella Lauterbach	Schützenrasen 6
Verein für Deutsche Schäferhunde 36219 Cornberg	Helmut Günther	Am Hang 33
Heimat- und Verkehrsverein	Jutta Laudemann	Burgstraße 12a
DRK Ortsverein Nentershausen	Fr.-Wilhelm von Baumbach	Gutsstraße 8A
Naturschutzbund Deutschland OG Nentershausen	Dagmar Mertens	Mühlenstraße 1
Partnerschaftsverein 2000	Hans Krause	Kasseler Straße 11
VdK OG Nentershausen	Lothar Prenzel	Eisenacher Straße 5

Verein	Name	Adresse
Heimat- und Bergbaumuseum e. V.	Heinz Probst	Ligueiler Straße 4
Schützenverein Tannenberg	Manfred Burghardt	Unter den Linden 7
Freunde des Tannenberg e. V.	Stefan Ley	Tannenburg
Umwelt- und Naturschutzverein Nentershausen e. V.	Karl-Heinz Berndt	Am Ziegelfeld 7
SPD-Ortsverein Nentershausen	Ralf Hilmes	Burgstraße 8
Arbeitskreis Geschichte	Karl-Heinz Berndt	Am Ziegelfeld 7
Sozialverband OG Nentershausen	n. N.	
Volksbund Deutscher Kriegsgräber	n. N.	
Gemeindebrandinspektor der Gemeinde Nentershausen	Michael Weishaar	Hinter der Gasse 1
DGB-Ortskartell	Ernst Möller	Schieferstraße 1
Flohmarkt Pfiffikus	Sabine Schmidt	Lange Straße 18
OT Weißenhasel		
Freiwillige Feuerwehr (Verein)	Horst Fey	Borngasse 1
Wehrführer	Niklas Fernau	Borngasse 15
Stv. Wehrführer	Sebastian Sandrock	Georgenstraße 7
TSV Jahn 09 Weißenhasel	Karl-Heinz Sandrock	Georgenstraße 7
Spielgemeinschaft aus SV Solz, SCT Nentershausen und TSV Jahn 09	Lothar Knoth	Herdrain 12
Männergesangverein 1886	Günter Seib	Bachstraße 5
Weißenhaseler Musikanten e. V.	Hans Klein	Kuchenbach 14
Landfrauenverein Weißenhasel	Thea Wickenträger	Auf dem Born 6
OT Süß		
Freiwillige Feuerwehr (Verein)	Helmut Bracht	Weidengasse 9
Wehrführer	Sascha Sikora	Braugasse 5
Stv. Wehrführer	André Schöbe	Am Überloor 30
Turn- und Sportverein 1884	Tobias Bornschier	Am Weinacker 26



Nentershausen

Verein	Name	Adresse
Frauenchor Süß	Elfriede Rohrbach	Am Überloor 39
Männergesangverein 1893	Wilfried Krell	Am Überloor 15
Musikverein Süß	Uwe Krah	Hasselfeld 25
Vereinsgemeinschaft Süß	Ferdinand Meise	Weidengasse 25
OT Bauhaus		
Freiwillige Feuerwehr (Verein)	Thilo Jacobi	Engelsburg 8
Wehrführer	Bernd Feiler	Maxrain 10
Stv. Wehrführer	Ralf Klein	Engelsburg 3
OT Dens		
Freiwillige Feuerwehr (Verein)	Reiner Hollstein	Neue Straße 3
Wehrführer	Christian Löffler	Hauptstraße 13

Verein	Name	Adresse
Stv. Wehrführer	Nico Schmidt	Neue Straße 8
TuS Dens	Matthias Nölke	Rasselweg 4
Landfrauen Dens-Mönchhosbach	Elke Schmidt	Neue Straße 8
Förderverein Denser Kirche	Jürgen Nölke	Hauptstraße 18
OT Mönchhosbach		
Freiwillige Feuerwehr (Verein)	Wolfgang Kulks	Lange Straße 7
Wehrführer	Michael Kohler	Am Kirchweg 6
Stv. Wehrführer	Markus Weishapl	Lange Straße 25
SG Mönchhosbach	Axel Semmler	Am Hollstein 13, 36205 Sontra

Museum

Heimat- und Bergbaumuseum
Nentershausen
Ruhl 2
36214 Nentershausen
Telefon: (0 66 27) 2 74 oder
(0 66 27) 91 95 91
Öffnungszeiten:
Karfreitag bis 31. Oktober:
So 13-17.00 Uhr



Versorgung

Wasserversorgung

E.on Mitte AG

Hersfelder Straße 41, 36179 Bebra0 66 22/92 1-17 26

Stromversorgung (Für alle Ortsteile)

E.on, Betriebsstätte Bebra

Hersfelder Straße 41, 36179 Bebra0 66 22/92 11-0

Maler- und Lackierermeister

Manuel Fernandez

- Malerarbeiten aller Art
- Putztechniken • Innen- und Außenputz
- Fassadendämmung • Bodenverlegearbeiten

Glück-Auf-Str. 3 • 36214 Nentershausen

Tel.: 0 66 27/91 55 11 • Mobil: 01 72/2 70 13 84

E-Mail: Schmidt-fernandez@gmx.de



gut & günstig

... immer frisch ... große Auswahl ... kleine Preise



der freundliche
aktiv markt

K. Raub & Sohn

Marktplatz 12, Nentershausen

Telefon: 0 66 27-91 93 50 • Fax 0 66 27-91 93 52
+ Getränkemarkt + Postagentur, Telefonkarten aller Anbieter



Banken, Sparkassen und Postdienst

Sparkasse Bad Hersfeld

Zweigstelle Nentershausen, Kasseler Straße 16 0 66 27/9 20 70

VR-Bank

Volksbank Raiffeisenbank

Bad Hersfeld-Rotenburg eG, Elzebachstraße 2 0 66 27 / 92 04 - 0

Post- und Postbankdienst

OT Nentershausen, Kasseler Straße 22e..... 0 66 27 / 91 93 50



Versorgung

Revierförsterei Nentershausen

Am Ziegelfeld 2, 36214 Nentershausen 0 66 27/14 41

Revierförsterei Bellers

Wildeck-Obersuhl..... 0 66 26/72 77

Triesch

Gartenstraße 10, 36214 Nentershausen 0 66 27/17 13

Dens, Mönchhosbach

Forsthaus, 36219 Cornberg 0 56 50/3 35

Forstverwaltung von Baumbach

Gutsstraße 8, 36214 Nentershausen 0 66 27/5 53

Zahlen, Daten, Fakten

Lage: Land Hessen, Regierungsbezirk Kassel
Landkreis Hersfeld-Rotenburg

Nachbargemeinden sind: Wildeck, Bebra, Cornberg, Sontra

Fläche:

Gemarkung Nentershausen	1.646 ha
Gemarkung Weißenhasel	963 ha
Gemarkung Süß	493 ha
Gemarkung Bauhaus	1.692 ha
Gemarkung Dens	405 ha
Gemarkung Mönchhosbach	504 ha

Gesamtgröße: 5.703 ha

Postleitzahl der Gemeinde Nentershausen: 36214

Einwohnerzahl der Gemeinde Nentershausen 2007: 3.420

Höchster Punkt der Gemeinde Nentershausen:

Herzberg 478 m ü. NN



Notruftafel

Polizei/Notruf.....	110
Feuerwehr/Rettungsleitstelle.....	112
Krankentransport.....	06 62 21/1 92 22



**Tierarztpraxis
Dr. Knut Lindner**

Kupferstr. 6
36205 Sontra-Hornel
Tel. 05653-624
Mo.–Fr. 15.30–17.00 Uhr
und nach Vereinbarung



Dr. Dagmar Mertens
Zahnärztin

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Telefon: 06627-263
Mühlenstraße 8 • 36214 Nentershausen

Zahnarzt
Konrad Engelmann



Marktplatz 11 Tel. 06627/8779
36214 Nentershausen Fax 06627/914801



**schmidt's
clubreisen**
& *mietwagen service*

Inhaberin Ingrid Schmidt-Stunz

• Busse bis 8 P. • Rollstuhlfahrten

• Flughafentransfer • Krankenfahrten

• Kurierfahrten • Strahlenfahrten

• Dialysefahrten • Mietwagen

Am Hang 44

36219 Cornberg

Tel. 05650/92 10 21

Handy 0170/964 69 63

Hufe 10

36179 Sontra

Tel. 05653/91 59 90

Asmusstraße 51

36179 Bebra

Tel. 06622/91 85 50

Fax 06622/91 85 52

schmidt.clubreisen@t-online.de

www.schmidts-reisen.de

Lapd Ihr Pflegeheim

medikal

**Wohnen und Leben
in angenehmer Atmosphäre**

Ambulante Pflege: 0 66 27-91 94 73

Danziger Straße 1 · 36214 Nentershausen
Tel. 0 66 27/91 90 80 · Fax 0 66 27/91 90 82
E-Mail: s.schenk@apd-medikal.de

Lapd Ihr Sanitätsfachhandel

medikal

**Beratung, Service, Versorgung
mit Pflegehilfsmitteln
Home Care
Rehabilitationstechnik ...**

Friedloser Straße 11 · 36251 Bad Hersfeld
Tel. 0 66 21/1 26 11 · Fax 0 66 21/91 94 55

